

## Tagungsgebühren (alle Preise inkl. 20% MwSt.)

Tageskarte: Euro 70,-

Ermäßigte Tageskarte:

Euro 35,- (mit Betriebsnummer (LFBISNR))

Euro 15,- (mit gültigem Ausweis für SchülerInnen, Landjugend und StudentInnen bis zum 27. Geburtstag)



## Mittagessen

Bons an der Kasse erhältlich.

Kosten: Euro 15,-

## Anmeldung

Um uns bestmöglich auf Ihr Kommen vorbereiten zu können, bitten wir Sie, sich vorab für die Fachtage anzumelden. Nähere Informationen finden Sie unter [www.ökosozial.at](http://www.ökosozial.at)  
Die Eintrittskarten sind am Veranstaltungsort gegen Bar- und Bankomatkartenzahlung erhältlich.

## Tagungsunterlagen

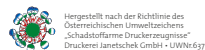
Vortragsunterlagen der ReferentInnen finden Sie nach der Veranstaltung unter [www.ökosozial.at](http://www.ökosozial.at)

Mit freundlicher Unterstützung von:



HERAUSGEBER:  
Ökosoziales Forum Österreich & Europa  
Herrengasse 13, 1010 Wien, Telefon +43 1 253 63 50  
info@ökosozial.at, [www.ökosozial.at](http://www.ökosozial.at)

DRUCK: Druckerei Janetschek GmbH, 3860 Heidenreichstein



PEFC zertifiziert  
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.  
www.pefc.at

WINTER  
TAGUNG  
2019  
28. Jänner – 01. Februar



Wer ernährt die Welt? Wer verzehrt die Welt? Wer erklärt die Welt?

FACHTAG  
ACKERBAU

Dienstag, 29. Januar 2019

Universitäts- und Forschungszentrum Tulln  
Konrad-Lorenz-Straße 24  
3430 Tulln

In Kooperation mit:



Die Rübenbauern



Landwirtschaftskammer Österreich

Landwirtschaftskammer Niederösterreich

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

Bundesministerium Nachhaltigkeit und Tourismus

LE 14-20  
Entwicklung für ein Leben im Ländlichen Raum



Stand: Dezember 2018

© BMLFUW/Karin Bernhardt

**TAGUNGSLEITUNG UND MODERATION**

Bernadette Laister, Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Landwirtschaftskammer Niederösterreich, St. Pölten (derzeit in Karenz)

09:00	<b>Gedankenaustausch bei Kaffee und Kuchen</b>	10:45	<b>Podiums- und Publikumsdiskussion: Wie kann der Erfolg des österreichischen Ackerbaus langfristig gesichert werden?</b> KLAUS SALHOFER, MANFRED KERN, GEORG STRASSER	12:15	<b>Wie die Biobranche den Markt wahrnimmt</b> THERESIA NEUHOFFER Vorsitzende des Bio-Ausschusses der Landwirtschaftskammer Österreich, Wien	14:50	<b>Wie wassereffizientes Wirtschaften funktionieren kann</b> HANS-PETER KAUL Leiter des Departments für Nutzpflanzenwissenschaften, Universität für Bodenkultur Wien
<b>Block I: Zukunftsstrategien für den Ackerbau</b>							
09:30	<b>Eröffnung und Begrüßung</b> HUBERT HASENAUER Rektor der Universität für Bodenkultur Wien	11:05	<b>Pause</b>	12:30	<b>Podiums- und Publikumsdiskussion: Bio – zwischen Angebot und Nachfrage</b> ERNST GAUHS Geschäftsführer der BGA Bio Getreide Austria GmbH, Wien HERMANN MITTERMAYR Geschäftsführer der BIO AUSTRIA Marketing GmbH, Linz ANDREAS STEIDL Geschäftsführer von Ja! Natürlich, Wiener Neudorf	15:10	<b>Alternativen zu Getreide &amp; Mais: Seltene Kulturen mit hoher Wertigkeit</b> HELMUT BUCHGRABER Leiter der PSO – Pflanzen Samen Öle, Feldbach, Steiermark
09:40	<b>Perspektiven für die österreichischen Ackerbäuerinnen und -bauern</b> GEORG STRASSER Präsident des Österreichischen Bauernbundes, Wien	<b>Block II: Die Entwicklung des österreichischen Bio-Ackerbaus</b>				15:30	<b>Effizientes Nährstoffmanagement für Boden und Pflanze</b> MAX KUDERNA Co-Geschäftsführer der wpa Beratende Ingenieure GmbH, Wien
		11:20	<b>Das Marktpotenzial von Bioprodukten</b> THOMAS RESL Leiter der Bundesanstalt für Agrarwirtschaft, Wien	13:00	<b>Mittagspause</b>		
09:55	<b>Was führt zum Erfolg? Faktoren für mehr Effizienz, Produktivität und Wachstum im österreichischen Ackerbau</b> KLAUS SALHOFER Stellvertretender Leiter des Instituts für Nachhaltige Wirtschaftsentwicklung, Universität für Bodenkultur Wien	11:40	<b>Was die künftige GAP für die österreichischen Biobäuerinnen und -bauern bedeutet</b> JOHANNES FANKHAUSER Leiter der Sektion II – Landwirtschaft und Ländliche Entwicklung, Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, Wien	<b>Block III: Effizienzsteigerung und alternative Kulturen für den erfolgreichen Ackerbau</b>		15:50	<b>Schonende Bodenbearbeitung – ein Praxisbeispiel</b> LORENZ MAYR Landwirt aus Großmugl, Niederösterreich
10:15	<b>Wohin sich der Ackerbau entwickelt – ein globaler Ausblick</b> MANFRED J. KERN Geschäftsführer von agriEXCELLENCE, Berlin	11:55	<b>Die deutsche Ackerbaustrategie: Wie entwickelt sich unser größter Bioexportmarkt?</b> WOLFRAM DIENEL Geschäftsführer des Fachausschusses für ökologischen Landbau, Deutscher Bauernverband, Berlin	14:30	<b>Nischenprodukte: Was ist im österreichischen Ackerbau möglich?</b> GERHARD ZINNER Co-Geschäftsführer der Waldland GmbH, Friedersbach, Niederösterreich	16:10	<b>Wie die Bodenbearbeitung den betriebswirtschaftlichen Erfolg beeinflusst</b> GERALD BIEDERMANN Betriebswirtschaftlicher Berater und Planer, Landwirtschaftskammer Niederösterreich, St. Pölten
						16:30	<b>Ende</b>